



DON'T

DISS

HARMONIE

Presseinformation 31|07|2008

MACHTMUSIK – Festival für sportliche Musikkultur

18. - 21. September 2008, Leipzig



111 Radfahrer eröffnen das MACHTMUSIK Festival in Leipzig

Mit 111 Radfahrern und der Performance »Eine Brise« eröffnet »MACHTMUSIK – Festival für sportliche Musikkultur« ebenso bewegungsintensiv wie musikalisch-spektakulär. Die Aktion, die nur ein kleiner Ausschnitt in einem Programm mit über 100 Künstlern und 30 Veranstaltungen ist, verdeutlicht anschaulich, worum es in diesem Jahr geht: künstlerische Reflexionen und kreative Reaktionen auf das kulturelle und mediale Phänomen »Sport«.

Dem mit sportlichen Großereignissen angefüllten Jahr 2008 setzt das Festival kritische, amüsante und andersartige Positionen entgegen: auf der KONZERTBÜHNE, im ÖFFENTLICHEN RAUM, im CLUB, im KINO, in der FUSSGÄNGERZONE – sogar im FITNESS-STUDIO.

Die Grenzüberschreitung an diesen vier Tagen, rund um die Uhr, ist ebenso Programm, wie die ernsthafte inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema. MACHTMUSIK spannt einen kühnen Bogen von Konzerten mit ZEITGENÖSSISCHER MUSIK über HARDCORE, HEAVY METAL und HIP HOP, bis hin zu LITERATUR, POETRY, FILMEN, VORTRÄGEN und ÖFFENTLICHEN KUNSTAKTIONEN.

Volkssport wird Hochkultur, Kunst wird zu Sport, der Triumph zur Niederlage – oder anders herum.

• **Veranstaltungen:** Avantgarde-Konzert | Satie-Matinée | Aktions-Konzert 111 Radfahrer | Running Mic [Open Air Poetry] | Klanginstallation Erwin Stache | Hardcore Abend [Born From Pain, Myra, Straight To Your Face, Blackest Dawn] | Metal-Konzert [Debauchery, Mimosis, Grabak] | Double-Bass-Wettbewerb | 12h-HipHop-Jam | 6h-Wort-Sport-Nacht | [Poetry, Lesung, Sprachkomposition], Filme, Vorträge, Talks und 80h-Diskoclub

• **Orte:** Innenstadt [Open Air], Moritzbastei, UT Connewitz, Fitness Company

• **Veranstalter:** **FZML**
(Forum zeitgenössischer musik leipzig)

MORITZBASTEI

• **Förderer:**  KULTURSTIFTUNG
DES FREISTAATES
SACHSEN

 **Stadt Leipzig**

Freistaat Sachsen
Weltoffenes Sachsen für Demokratie und Toleranz

• **Partner:** Fachstelle Extremismus und Gewaltprävention des Jugendamtes der Stadt Leipzig, Landesfilmdienst Sachsen e.V., Kino Cineding GbR, Steinhaus e.V. Bautzen, 54grad

Pressekontakt:

Forum Zeitgenössischer Musik Leipzig [FZML]
Tel: 0341 – 2.46.93.45
Email: presse@fzml.de

Kohlgartenstraße 24, 04315 Leipzig
Fax: 0341 – 2.46.93.44
Net: www.fzml.de oder myspace.com/fzml

PROGRAMMÜBERSICHT – IN CHRONOLOGISCHER REIHENFOLGE

18. – 21. SEPTEMBER, MORITZBASTEI, INNENHOF - INSTALLATION

»Klang-Sport-Raum« Klanginstallation von Erwin Stache

Sprungbretter aus dem Sportunterricht, Schrittzähler, Hanteln und Rollboards: aus diesen Bestandteilen baut der Klangkünstler, Komponist und Elektroniker Erwin Stache eine begehbare Klanginstallation, bei der die verschiedenen Sportgeräte zu Indikatoren für Klänge, Töne, Geräusche und Licht werden. Im »Klang-Sport-Raum« – zwischen Mensch und Maschine – kann man skurrile Situationen entdecken und selbst eine Symphonie der Herztöne, Atemgeräusche und Gelenkbewegungen kreieren.

18. – 21. SEPTEMBER, MORITZBASTEI

80 Stunden Diskoclub

18. September: 16:00-02:00: Galerie
02:00-07:00: Veranstaltungstonne
19. September: 07:00-14:00: Galerie
14:00-06:00: Oberkeller
20. September: 06:00-14:00: Galerie
14:00-06:00: Veranstaltungstonne
21. September: 06:00-14:00: Galerie
14:00-00:00: Oberkeller

Bewegung, Durchhalten, Zusammensein, Abwechslung, Schweiß, Hingabe: all diese Sport-Attribute vereint der »80-Stunden-Discoclub«. **Vom Beginn des Festivals bis zum letzten Ton** begleiten uns diverse DJs & Bands durchgängig mit sportlichen Klängen von **Funk** und **R'n'B** über **Soul** und **HipHop** bis hin zu **Britpop** und **Hard Rock**.

genaues Programm wird bekannt gegeben unter www.machtmusik.eu

18. SEPTEMBER 2008

18.09. 18:30 & 19:00 START AUGUSTUSPLATZ

Eine Brise – Flüchtige Aktion für 111 Radfahrer

musikalisch angereichertes Sportereignis von Mauricio Kagel

Einer »Brise« gleich durchqueren hupend, trillernd, pfeifend und klingelnd 111 Fahrradfahrer bei dieser spektakulären musikalischen Performance die Leipziger Innenstadt.

Mitwirkende: 111 Radfahrer, Dirigentin: Barbara Rucha

18.09. 20:00 MORITZBASTEI, RATSTONNE - VORTRAG

»Nichts gewonnen, nichts verloren?« Fußball, Rugby und Ostpunk

Talk mit Bernd Stracke, Frank Willmann. Moderation: Eiko Kühnert

Bandnamen wie Schleimkeim (Stotternheim/Erfurt) und Wutanfall (Leipzig) waren Anfang der 80er Jahre unmissverständliches Programm. Dem Staat wurde mächtig ans Schienbein getreten. Doch in welcher Weise steht dies mit Sport in Zusammenhang? Gäste sind der Fußballfreak Frank Willmann (Autor u.a. von „Stadionpartisanen“) und der Rugbyspieler Bernd Stracke (Sänger von Wutanfall).

18.09. 20:30 MORITZBASTEI, TERRASSE – OPEN AIR KINO

Das große Rennen von Belleville

Zeichentrickfilm von Sylvain Chomet, F/BE/Can/GB 2003

Die Geschichte des radsportbegeisterten, aber erfolglosen »Champions« ist vom Stummfilm inspiriert. Der Film kommt nahezu ohne Dialoge aus und lässt der Filmmusik von Benoît Charest, ausgezeichnet mit dem »César« 2004, besonderen Raum.

18.09 21:00 MORITZBASTEI, VERANSTALTUNGSTONNE - HARDCOREKONZERT

BORN FROM PAIN, MYRA, BLACKEST DAWN, STRAIGHT TO YOUR FACE

Ein Konzert in einer der sportlichsten musikalischen Nischen: Hardcore – Ende der 70er Jahre entstandene Essenz aus Hard Rock, Heavy Metal und Punk – ist durch extreme Tanzformen geprägt. So ist das »Stagediven« ein wichtiges Element auf Hardcore-Konzerten; andere Tanelemente werden vor allem aus asiatischen Kampfsportarten übernommen. Körperliche Fitness wird an diesem Abend benötigt für BORN FROM PAIN, die holländischen Urgesteine des Metalcore, die Lokalhelden MYRA, die dänische Hardcore-Formation Straight To Your Face und die Magdeburger Metalcorer BLACKEST DAWN.

präsentiert von »Deadpool Production«

19. SEPTEMBER 2008

19.09. 16:00-18:00 START BLECHBÜCHSE – OPEN AIR POETRY

Running Mic

»Running Mic« ist **Poesie auf der Straße**, sind Poeten, die beim Stadtlauf Pflastersteine erklimmen um ihre Stimme lyrisch erschallen zu lassen. Im Getümmel der Innenstadt erwecken sie, zwischen Marktplatz und Blechbüchse, eigene Texte von Sport, Spiel und Liebe, Bewegung, Trott und Traum zum Leben.

U.a. mit Julius Fischer, Andy Strauß, Mieze Medusa, Falk Dietrich und offener Liste.

Anmeldungen zur offenen Liste unter info@fzml.de

19.09. 20:00 MORITZBASTEI – METALKONZERT UND DOUBLE-BASS-WETTBEWERB

DEBAUCHERY, MIMOSIS, GRABAK

Heavy Metal und Sport – das birgt die Möglichkeit diverser geschmackloser Polemik. Ist es schon Sport Bierkästen vom Auto in den Proberaum zu tragen? Oder ist das Heavy Metal typische »Headbanger« eine Art rhythmische Sportgymnastik? In kaum einem anderen Genre setzen sich Musiker solch körperlichen Strapazen aus. Der Wunsch immer lauter und schneller zu spielen, treibt die Geschwindigkeit oft an die Grenze von 300 Schlägen in der Minute. So werden nicht nur die schnellsten Schlagzeuger der Stadt im Double-Bass-Wettbewerb zu Höchstformen auflaufen, sondern auch im anschließenden Konzert die Bands DEBAUCHERY, MIMOSIS und GRABAK.

präsentiert von »Heavy Metal - nix im Scheddel«

19.09-19:30 UT CONNEWITZ – LESUNG, POETRY, SLAM

Wort-Sport-Nacht

19:30 Lesung, 20:30 Poesiekomposition, 22:00 Poetry Slam

Sport findet nicht nur in Arenen und auf Bolzplätzen statt, bedeutet nicht nur körperliche Betätigung und Wettkampf: Sport kann auch Wortsport sein. Als Rahmenhandlung für Geschichtenerzähler oder als literarisches Format, das sich des wettstreitenden Charakters des Sports bedient, um neue Spannungen um das gesprochene Wort zu kreieren. Studierende des DLL stellen eine literarische Sportmannschaft zusammen, Timo Brunke fordert mit seiner Sprachkomposition »Kommunikazumutung-Verzweigt« zum »Hörturnen« auf, bevor 8 siegeswillige Slam-Poeten in den Boxring steigen um Worte statt Fäuste sprechen zu lassen.

Mitwirkende: Poetry Slam: Stefan Seyfarth, Word Alert, Falk Dietrich, Mieke Medusa, Andy Strauß, Julius Fischer u.a., Moderation: Kai Schmelzle; Kommunikazumutung-Verzweigt: Sprachkomposition: Timo Brunke; Sprecherinnen Ulrike Möller, Caroline Durina; Wortsportmannschaft: Julia Dathe, Kerstin Preiwuß, Michael Fiedler, Claudia Gülzow (Deutsches Literaturinstitut Leipzig)

20. SEPTEMBER 2008

20.09. 11:00 MORITZBASTEI, RATSTONNE – KINO

Spiel der Götter - Als Buddha den Fußball entdeckte

Spielfilm von Khyentse Norbu, 1999 USA

Zur Fußballweltmeisterschaft im Sommer 1998 kämpfen junge Mönche eines buddhistischen Exil-Klosters in Nordindien darum, das Endspiel vor dem Fernseher verfolgen zu dürfen. Ein liebevoller Blick auf den Gegensatz von Tradition und Moderne.

20.09. 14:00 MORITZBASTEI, RATSTONNE - KINO

Hoppet – Der große Sprung ins Glück

Spielfilm von Peter Næss, S/N/D 2007

Regisseur Peter Næss, seit »Elling« 2001 international bekannt, inszenierte mit »Hoppet« die Träume eines Jungen von einer großen Sportkarriere. Gleichzeitig zeigt Naess die Suche eines Jungen nach seiner Familie, von der er auf der Flucht vor dem Krieg im mittleren Osten getrennt wurde. Preisgekrönt und einer der erfolgreichsten Kinderfilme 2007.

20.09. 16:00 MORITZBASTEI, RATSTONNE - VORTRAG

»Hau rein, is` Tango« - Sport in Rock und Pop

Vortrag von Eiko Kühnert und André Sobotta

»Hau rein, is` Tango/ tu ihn rein, is` Cha-Cha-Cha/ 10000 Leute brüllen im Chor/ Wir wollen das Granatentor!« - formulierte Udo Lindenberg einst über Aufstieg und Fall des fiktiven Fußballstars Bodo Ballermann. Lindenburgs Panikorchester und viele andere Rockidole, die sich höchst einfallsreich dem Wechselverhältnis von Sport und Musik gestellt haben, sind Thema des Vortrags.

20.09. 17:15 MORITZBASTEI, RATSTONNE - KINO

When We Were Kings

Dokumentarfilm, Leon Gast, USA 1996

Diese Dokumentation von kulturgeschichtlichem Format zeigt Muhammad Alis historischen Boxkampf gegen George Foreman in Zaire 1974. Sport, Rockfestival und politische Konfrontation – der »Rumble in the Jungle« lässt noch lange den Ruf nachhallen »Ali, bomaye!« (Ali, töte ihn!).

20.09. 20:30 MORITZBASTEI, TERRASSE, OPEN AIR-KINO

Rhythm Is It!

Dokumentarfilm, Thomas Grube, Enrique Sánchez Lansch, D 2004

Eine Dokumentation über die Arbeit von 250 Berliner Schulkindern an einer Tanz-Aufführung zu Strawinskys Balletts »Le sacre du printemps«. Zusammen mit Royston Maldoon (Choreographie) und den Berliner Philharmonikern unter Sir Simon Rattle wurde aus einem »multikulturellen Durcheinander« ein hingebungsvoll agierendes Ensemble.

20.09. 19:00 FITNESS COMPANY PETERSSTR. 15

Sportissimo – Ein sportlicher Konzertabend

Athletisch begabte seilspringende und ballspielende Schlagzeuger, tanzende Akkordeonisten sind mit sportiv-virtuosen Höchstleistungen die Akteure des Abends. Ein sportliches Programm, das Musik als Körperkunst begreift und zugleich ein ungewöhnliches Konzertereignis, das natürlich an einem Ort stattfindet, wo Bewegung und Sport zu Hause sind: im Fitness-Studio.

Programm: u.a. Werke von Javier Alvarez, Annesley Black, Alan Hilario, Thomas Chr. Heyde

21. SEPTEMBER 2008

21.09. 11:00 MORITZBASTEI, VERANSTALTUNGSTONNE - KONZERT

Satie am Morgen

In 21 Klavier-Miniaturen porträtiert Erik Satie in »Sports et divertissements« spielerisch Sportarten wie Golf, Segeln und Tennis. 2008 betrachten der Komponist Steffen Schleiermacher und der Medienkünstler Hael Yxxs in zeitgenössischer Ästhetik klassische Sportarten neu. Im Sinne des sportlichen Zeitgeistes ergänzen sie Saties Miniaturen zum Beispiel um die Formel 1.

Programm: Erik Satie: »Sports et divertissements« (Klavier: Steffen Schleiermacher); Steffen Schleiermacher (Komposition) und Hael Yxxs (Bilder): »Sports et divertissements 08« (UA) für Klavier und Bilder

21.09. 14:00 MORITZBASTEI, RATSTONNE - KINO

Hoppet – Der große Sprung ins Glück

Spielfilm von Peter Næss, SIN/D 2007

Regisseur Peter Næss, seit »Elling« 2001 international bekannt, inszenierte mit »Hoppet« die Träume eines Jungen von einer großen Sportkarriere. Gleichzeitig zeigt Naess die Suche eines Jungen nach seiner Familie, von der er auf der Flucht vor dem Krieg im mittleren Osten getrennt wurde. Preisgekrönt und einer der erfolgreichsten Kinderfilme 2007.

21.09. 16:00 MORITZBASTEI, RATSTONNE - KINO

Spiel der Götter - Als Buddha den Fußball entdeckte

Spielfilm von Khyentse Norbu, 1999 USA

Zur Fußballweltmeisterschaft im Sommer 1998 kämpfen junge Mönche eines buddhistischen Exil-Klosters in Nordindien darum, das Endspiel vor dem Fernseher verfolgen zu dürfen. Ein liebevoller Blick auf den Gegensatz von Tradition und Moderne.

21.09. 18:00 MORITZBASTEI, RATSTONNE - KINO

»Geh in die Knie und wackle mit den Hüften« – Nach welcher Pfeife tanzten Riefenstahls Olympiafilme?

VORTRAG VON EIKO KÜHNERT UND ANDRE SOBOTTA MIT ANSCHLIEBENDEM FILM:

Olympia/Fest der Völker/Fest der Schönheit

Dokumentarfilm, Leni Reifenstahl, D 1938

Unbestritten ist der prägende Einfluss der Dokumentation Leni Reifenstahls zu den Olympischen Spielen 1936 auf spätere Entwicklungen im Bereich der Werbung, Musikvideos und Sportberichterstattung. Doch unbestritten ist auch ihre lebenslange Verweigerung des

Eingeständnisses, einer von Beginn an mörderischen Diktatur bewusst ästhetisierende Propagandaflächen geliefert zu haben. Dieses Spannungsverhältnis steht im Mittelpunkt des Vortrags.

21.09. 13:30-24:00 MORITZBASTEI, TERRASSE – HIPHOP JAM

13:30 & 16:00 BREAKDANCE SHOW: BSE Crew (Berlin)

14:00 WORKSHOPS

Streetdance: ILL aka. THOMSTER- BSE-Crew, Berlin

Breakdance: MITCH - Education Group, Leipzig

Popping/ Locking: PATROCK – Fresh in Attack, Dresden

Parkour: ALEX - Education Group, Leipzig

Footbag: DR. DIRTY - Education Group, Leipzig

16:00 BREAKDANCE-BATTLE

Hosted by BBoy Hahny, präsentiert von Steinhaus e.V. und BOTE

Drei Wettkämpfe im Rhythmus des Breakbeats: 4gewinnt! – 4 vs. 4 // Stand Up Dance Battle
// Das Los entscheidet über den Beat // Move Battler – Dreh Dich!

19:30 MORITZBASTEI, VERANSTALTUNGSTONNE - Rap-Battle und Abschlusskonzert

Der sportliche Gedanke ist für die HipHop-Kultur essentiell. Partys sind immer auch Wettkämpfe, Gesänge auch Performances und die Tänze sind – professionell betrieben – Leistungssport. Die Hip Hop-Jam greift zum einen diesen wettstreitenden Aspekt heraus und lässt die Aktivisten ihre künstlerischen »Kämpfe« austragen: im Freestyle, dem Breakdance und auch zwischen Graffiti-Sprayern. Zum anderen geben etablierte HipHop-Künstler – im Geiste des - »each one teach one« - Workshops zu den elementaren Disziplinen der Subkultur. Abschließend erzählt **Atom One aka. Der Lange** »Tales from the Can« und **FivaMC** lässt mit ihren ausdrucksstarken Texten die nickenden Heads keine Sekunde lang zur Ruhe kommen.